

WIR ERZÄHLEN DIR WAS!

FEUER UND DIE FEUERWEHR



playmobil®



WIR MÖGEN FEUER, WEIL ...

... Feuer warm und hell ist. Außerdem kann es lustig knistern. Das Feuer im Kamin ist gemütlich, das brennende Licht einer Kerze auch. Aber Feuer kann auch sehr, sehr gefährlich sein. Worauf du aufpassen musst, und wie die Feuerwehr dir helfen kann, erfährst du in diesem Heft.

Ich liebe Feuerwerk!



Ich mag Kerzenlicht!



**MIKEY
MEDIC**

Ich grille gerne Würstchen über dem Lagerfeuer!



**FREDDY
FIRE**

Im Winter zünde ich gerne den Kamin an!



DUCKLAS



WEISST DU, WARUM FEUER GEFÄHRLICH IST?



SCHON AN DER HITZE EINER KLEINEN FLAMME KANN MAN SICH VERBRENNEN.



BEI GRÖßEREM FEUER ENTSTEHEN GIFTIGE GASE.

Diese vermischen sich ähnlich wie Wasserdampf mit der Luft, dürfen aber von Menschen nicht eingeatmet werden.



EIN KLEINER FUNKE REICHT, DAMIT FEUER AUF GEGENSTÄNDE ÜBERSPRINGEN UND SIE IN BRAND SETZEN KANN.

So können sogar ganze Häuser zerstört werden.



**Vorsicht,
Verletzungs-
gefahr!**



FEUER BRAUCHT IMMER LUFT ZUM BRENNEN

Bitte einen Erwachsenen, ein Glas über eine Kerze zu stellen und du wirst sehen: Sobald die Luft unter dem Glas verbraucht ist, geht die Flamme aus.



WELCHE FARBEN HAT FEUER EIGENTLICH?

Eine Flamme flackert in vielen Farben! Du kannst darin **GELB, ROT, ORANGE** und sogar **BLAU** entdecken! Die Farben hängen davon ab, welches Material gerade verbrennt.





WAS BRENNT, WAS BRENNT NICHT?

Nicht alles ist brennbar. Welche dieser Gegenstände können Feuer fangen? **KREUZE ALLE BRENNBAREN DINGE AN!**

<input type="checkbox"/>  A VORHANG	<input type="checkbox"/>  B BÜCHER	<input type="checkbox"/>  C STEIN
<input type="checkbox"/>  D TEPPICH	<input type="checkbox"/>  E GLAS	<input type="checkbox"/>  F PAPIER
<input type="checkbox"/>  G SAND	<input type="checkbox"/>  H KLEIDUNG	<input type="checkbox"/>  I MÜNZEN

SO KANN NICHTS PASSIEREN: SICHERER UMGANG MIT FEUER





WAS TUN, WENN ES BRENNT?

1 Bring dich in Sicherheit.

Verlasse das Gebäude so schnell wie möglich und schließe die Tür hinter dir. Lass alles liegen und nimm nichts mit.



2 Sei laut und schlage Alarm.

Wenn du laut „Feuer“ rufst, bekommen auch andere mit, was los ist und können Hilfe holen oder sich in Sicherheit bringen.

112

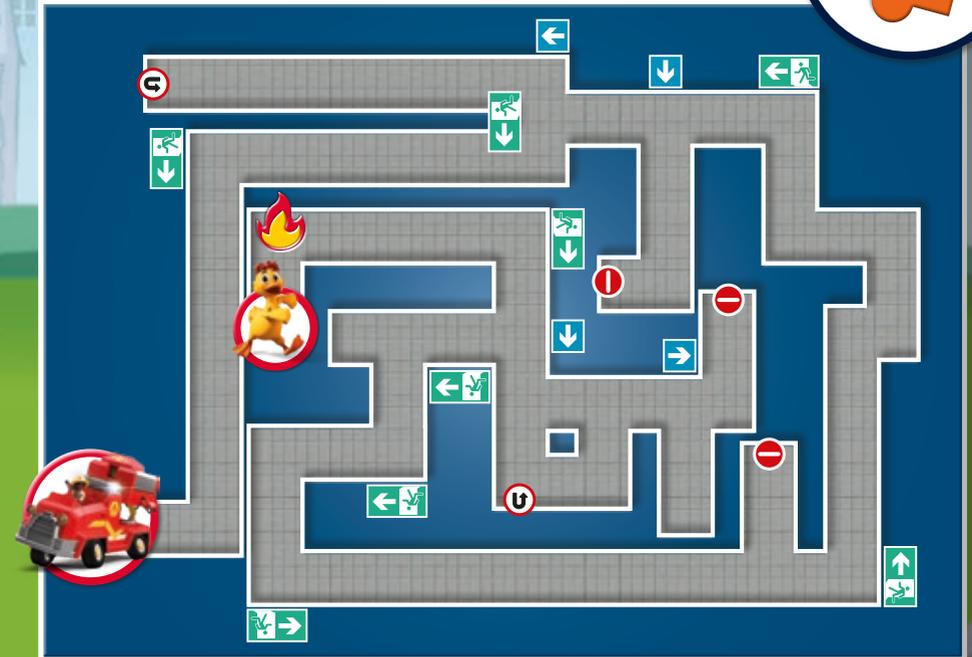


3 Sag einem Erwachsenen Bescheid, damit er die Feuerwehr anruft.

112 und Hilfe eilt herbei! In ganz Europa kann man unter dieser Nummer Hilfe rufen.

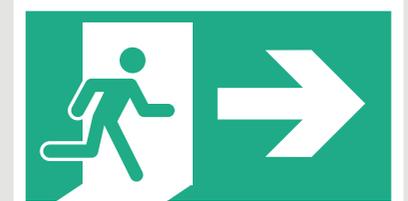
HILFST DU DUCKLAS, DEN WEG AUS DEM LABYRINTH ZU FINDEN?

ACHTUNG, ES BRENNT! Das Fluchtweg-Schild zeigt dir den sicheren Weg aus dem Labyrinth.



HAST DU SO EIN SCHILD SCHON MAL GESEHEN?

Der Pfeil auf diesem Schild zeigt dir immer den schnellsten Weg nach draußen. Guck doch mal, ob du in deinem Alltag so ein Schild entdecken kannst, zum Beispiel im Kindergarten oder im Supermarkt.





DIE FEUERWEHR HAT VIEL ZU TUN!

Die Feuerwehr löscht nicht nur Brände und rettet Tiere, sondern hat noch viele andere Aufgaben.



GUCK MAL GANZ GENAU HIN!

Welche Aufgaben für die Feuerwehr kannst du auf diesem Bild entdecken?

SCHÜTZEN

Die Feuerwehr pumpt Wasser aus Kellern und stapelt Sandsäcke vor Häusern. Lläuft bei Unfällen Öl oder Benzin aus, entfernt sie es.

RETTEN

Sie befreit Menschen und Tiere aus gefährlichen Situationen, ob an Land oder im Wasser.

LÖSCHEN

Es brennt? Die Feuerwehr hilft!

BERGEN Sie entfernt Gegenstände, die andere gefährden, zum Beispiel nach Unfällen.



Dafür taucht die Feuerwehr sogar unter Wasser oder seilt sich aus der Höhe ab.



WAS MUSS ICH SAGEN, WENN ICH DIE 112 ANRUFE?

SCHNELL WIE DIE FEUERWEHR!



Alles
klar, wir
kommen
sofort

Wer ist am Telefon?

Was ist passiert?

Wo ist es passiert?

Wie viele Leute sind betroffen?

Warten auf Rückfragen
oder Anweisungen

Bleibe am Telefon und höre zu, was die Leitstelle dir sagt. Lege erst auf, wenn es dir gesagt wird.

Mein Name
ist Queen Mayor. Mein
Hund hat sich die Pfote
in einem Gullideckel
eingeklemmt.

Ich bin alleine
im Park in
der Nähe vom
Eisstand.

Wer die **112** anruft, wird mit der Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst sprechen. Die Frau oder der Mann wird dir sagen, wie du dich verhalten sollst und dir ganz schnell Hilfe schicken.

Die Feuerwehrleute ziehen sich in kürzester Zeit ihre Einsatzkleidung an, um in ihre Autos zu springen und zu dir zu fahren.



BIST DU SCHNELLER ALS DIE FEUERWEHR?

Berufsfeuerwehrleute müssen in der Regel in **90 SEKUNDEN** ausrücken. Das ist halb so lang, wie du fürs Zähneputzen brauchst. Kannst du dich auch so schnell anziehen wie sie? Bitte einen Erwachsenen, die Zeit zu stoppen.





JETZT WIRD GELÖSCHT! DOCH WOHER KOMMT DAS WASSER?

WAS IST EIGENTLICH EIN HYDRANT?

Das Löschwasser kommt aus einem See, einem Fluss oder aus einem Wasserhahn, der nur für die Feuerwehr da ist: einem Hydranten.



1 FLUSS

2 SEE ODER
TEICH

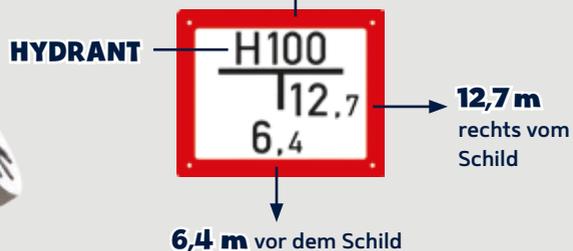
3 HYDRANTEN



ACHTUNG! GEHEIME BOTSCHAFT!

Schilder wie dieses zeigen an, wo sich ein Hydrant befindet. Schau dich draußen einmal um, wo du so ein Schild entdecken kannst.

Leitungsdurchmesser **100 mm**
= ca. **1.000** Liter Wasser pro Minute



Manche Hydranten sehen aus wie ein großer Pfosten. Die Profis sagen dazu **ÜBERFLURHYDRANT**. Links und rechts werden die Schläuche angeschlossen, oben wird das Wasser aufgedreht.



Unterflurhydrant mit Standrohr

Unter Gehwegen oder Straßen gibt es sogenannte **UNTERFLURHYDRANTEN**. Sie werden von einem Deckel im Boden geschützt. Die Feuerwehrleute können ihn mit einem Spezialschlüssel öffnen. Dann drehen sie ein Standrohr ein, schließen ihre Schläuche an und Wasser marsch.

ACHTUNG!

Die Hydranten müssen für die Feuerwehr immer zugänglich sein. Das heißt, man sollte nicht vor oder auf einem Hydranten parken und er sollte auch nicht von Schnee oder Laub verdeckt werden.





DIE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Feuerwehreinsätze sind gefährlich. Zum Schutz brauchen Feuerwehrlmänner und -frauen eine eigene Schutzausrüstung, die genau auf sie zugeschnitten ist.



Handschuhe

Sie schützen vor Hitze und vor Verletzungen



Atemschutzgerät mit Maske und Druckluftflasche

Das Atemschutzgerät nennt man auch **PRESSLUFTATMER**. Man braucht es, um bei Rauch sicher atmen zu können. Es ist mit einer **DRUCKLUFTFLASCHE** auf dem Rücken verbunden und man braucht eine spezielle **MASKE**.



JEDE SEKUNDE ZÄHLT!

Wusstest du, dass Feuerwehrlleute ihre Hosen direkt über die Stiefel gezogen aufbewahren? So können sie sich im Notfall noch schneller anziehen.



Helm

Er hat **VISIER** und **NACKENSCHUTZ**.

Schutzanzug mit Jacke und Hose

Feuerwehrljacken und -hosen können in Deutschland verschiedene Farben haben, z.B. **BLAU**, **SANDFARBEN** oder auch **ROT**. **REFLEKTOREN** sorgen für gute Sichtbarkeit.

SICHER ZUM EINSATZ!



Feuerfeste Stiefel

STAHLKAPPEN und eine spezielle **SOHLE** schützen den Fuß.





WELCHE FEUERWEHRAUTOS GIBT ES?

Für die verschiedenen Arten von Einsätzen hat die Feuerwehr **SPEZIELL AUSGERÜSTETE FAHRZEUGE**. Jedes Fahrzeug übernimmt eine andere Aufgabe während eines Notfalls.



KOMMANDOWAGEN

für die Einsatzleitung zur Erkundung der Einsatzstelle, ausgestattet mit Funkgeräten.



EINSATZLEITWAGEN

zur Steuerung von Einsätzen, ausgestattet mit Funkgeräten, Computer/Tablet, Drucker und Einsatzplänen.



MANNSCHAFTS- TRANSPORTWAGEN

bringt zusätzliche Feuerwehrleute zum Einsatzort.



HILFELEISTUNGS- LÖSCHFAHRZEUG

Universalfahrzeug für Brände und technische Hilfeleistungen, mit Wassertank und Rettungssatz.



DREHLEITERFAHRZEUG

für Einsätze in größerer Höhe.



TANKLÖSCHFAHRZEUG

mit extra großem Wassertank, Wasser- und Schaumwerfer.



RÜSTWAGEN

bestens ausgestattet mit viel Werkzeug und Ausrüstung, zum Beispiel Schlauchboot oder Chemikalienschutzanzügen.

Für jeden Einsatz das richtige Fahrzeug





DAS DREHLEITERFAHRZEUG

Das Besondere an diesem Auto ist die **GROSSE LEITER**. Sowohl am **BEDIENSTAND** als auch im **KORB** gibt es eine Steuerung. Damit kann man die Leiter ausfahren und in alle Richtungen drehen.



AUFGABENBEREICH

Mit der Drehleiter werden Brände bekämpft, Unwetterschäden beseitigt oder Personen und Tiere aus höheren Lagen gerettet.



GEWICHT in der Regel bis zu **16.000 KG**

(mehr als 11x so viel wie ein normales Auto)

MAXIMALE LEITERHÖHE in der Regel bis zum **7. OBERGESCHOSS** eines Hauses

AUSRÜSTUNG

Tierrettungskorb, Wasserwerfer, Kettensäge, Krankentragenhalterung und verschiedene spezielle Tragen



Mit einer komplett ausgefahrenen Drehleiter erreicht die Feuerwehr auch höhere Stockwerke.



Ausklappbarer Korb

Schleifkorbtrage
Mit ihr können Verletzte im Liegen transportiert werden.

Leiterpark
Das ist der Fachbegriff für die Teile der Leiter, die bei einem Einsatz ausgefahren werden.

Bedienstand

Kettensäge

Stützen
Sie werden ausgefahren und geben dem Auto Halt, bevor der Leiterpark bewegt wird.



DAS HILFELEISTUNGSLÖSCHFAHRZEUG

Eines der wichtigsten Fahrzeuge **IM TÄGLICHEN EINSATZ** für jede Feuerwehr ist das Hilfeleistungslöschfahrzeug. Es hat hinter seinen Rollos jede Menge Ausrüstung an Bord und ist somit für die meisten Aufgaben bestens ausgestattet. Im Fahrzeug finden einschließlich Fahrerin oder Fahrer **9 FEUERWEHRLAUTE** Platz.



AUFGABENBEREICH

Mit diesem Fahrzeug werden Brände bekämpft und technische Hilfe geleistet. Man setzt es also nicht nur zum Löschen sondern auch bei Unfällen und Unwettern ein.



GEWICHT in der Regel **16.000 KG** (mehr als 11 normale Autos)

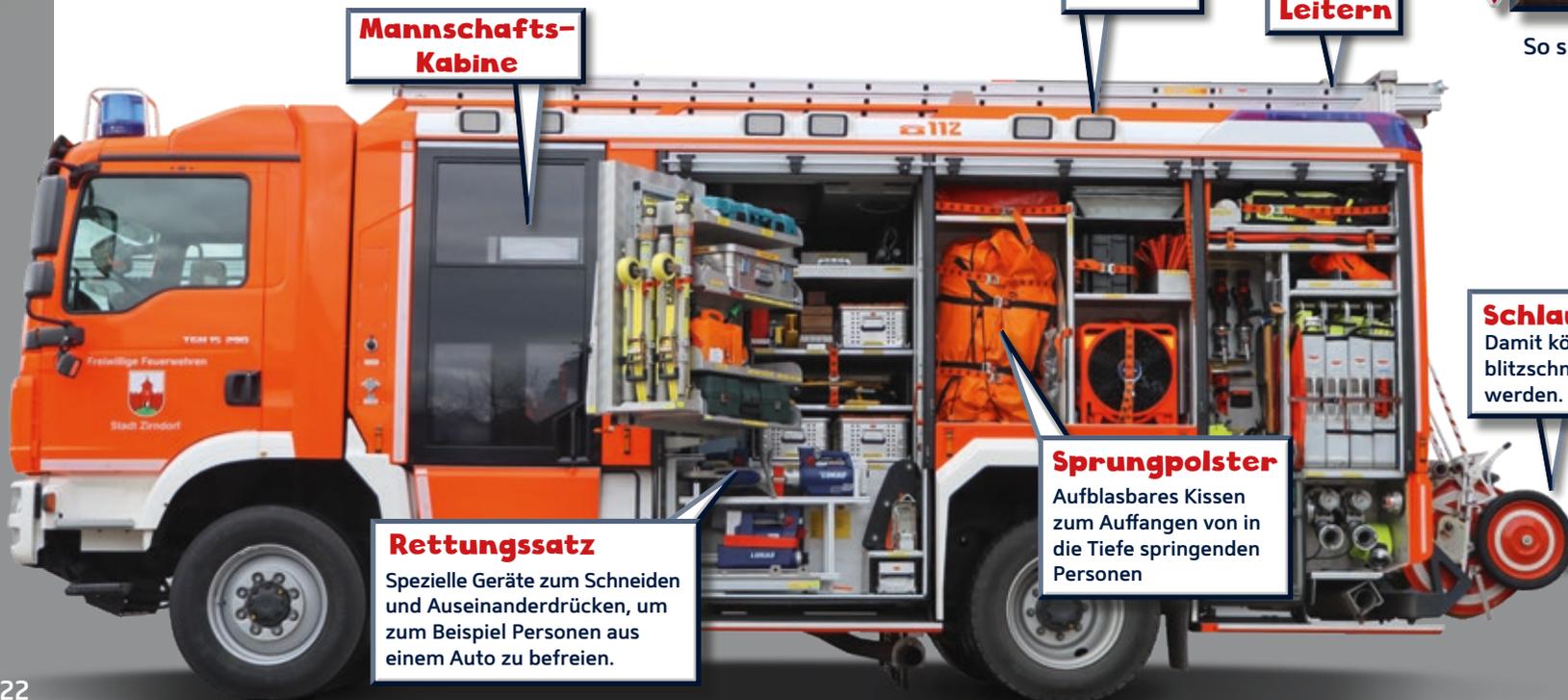
LÖSCHWASSER AN BORD 2.000 LITER im Durchschnitt (das sind mehr als 11 Badwannen voll)

AUSRÜSTUNG

Schläuche in verschiedenen Größen, Wärmebildkamera, Leitern, Feuerlöscher, Kettensägen, aufblasbares Sprungpolster, Rettungssatz, Atemschutzgeräte und vieles mehr.



So sieht es im Inneren aus. Hier sitzen die Feuerwehrleute während der Fahrt.



Mannschafts-Kabine

Scheinwerfer

Leitern

ALLE EINSTEIGEN, WIR HABEN EINEN EINSATZ!

Schlauchhaspel
Damit können Schläuche blitzschnell ausgerollt werden.

Sprungpolster
Aufblasbares Kissen zum Auffangen von in die Tiefe springenden Personen

Rettungssatz
Spezielle Geräte zum Schneiden und Auseinanderdrücken, um zum Beispiel Personen aus einem Auto zu befreien.





DU WILLST MEHR WISSEN?

**DANN KOMM DOCH ZUR
KINDER- UND JUGENDFEUERWEHR!**

Dort gibt es noch viel mehr über Feuer und Brandschutz zu lernen.
Du bekommst technische Kniffe gezeigt,
machst aufregende Übungen und
lernst neue Freunde kennen.

Frag einfach mal nach bei
der nächsten Feuerwehr!



playmobil®

**VIEL
SPASS!**

IMPRESSUM

Herausgeber: geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG
Brandstätterstraße 2 – 10, D - 90513 Zirndorf, www.playmobil.de
Gestaltung & Umsetzung: Die Zwei GmbH, Nürnberg
Druck: KOMESO GmbH, Rebhalde 7, 70191 Stuttgart
Diese Ausgabe ist nicht für den Verkauf bestimmt.

